



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4710-009

GISPADID: 2001868

Objektbezeichnung:

Verlassener Steinbruch am Ringwall des Bollberg

Schutzstatus:

KD, bestehend, Teilfläche

LB, Vorschlag

LSG, bestehend

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

(Nuts-Code: DEA58)

Gemeinde: Halver

Digitalisierte Fläche (ha):

0,35

Flächenanzahl:

1

Objektbeschreibung:

Am mittelalterlichen Ringwall auf dem Bollberg wurden in einem kleinen Bruch Sandsteine der Hobraeck-Schichten abgebaut. Charakteristisch sind relativ grosse, auskeilende Schraegschichtungskörper. Darüber liegen braeunlich verwitternde Tonschiefer mit Fauna (z.B. Productella subaculeata u.a.)

Schutzziel:

Sedimentologisch-palaeontologisch wichtiger Aufschluss im Bereich eines kulturgeschichtlichen Denkmals

Bewertung:

wertvoll

Pädagogische Eignung:

Ja

Erholungseignung:

Ja

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Eifelium

Kenndaten:

Geowissenschaftlich-historisches Objekt / gx5a

Aufschluss-künstlich / gx2f

Aufschluss-Gesteins- und Bodenstrukturen / gx2d

Aufschluss-Gesteine / gx2c

Aufschluss-Fossilien / gx2b

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie

Teildisziplin Landschaftsökologie

Teildisziplin Palaeontologie



Stichworte:

klastische Gesteine

Sedimentäre Strukturen

Sedimentäre Texturen

Grosschichtungsgefüge

Faziesfossilien (Allg. Palaeontologie)

Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)

Sandsteinbruch

Umfeld:

Wald

Gefährdung:

Übergrünung

Verwahrlosung

Maßnahmenbeschreibung: Vor Uebergruenung und wildem Muellkippen bewahren

Naturräumliche Zuordnung:

336-E1 – Märkisches Oberland

Höhe über NN:

min. 338 m, max. 338 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4710-009

Objektbezeichnung:

Verlassener Steinbruch am Ringwall des Bollberg

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

Gemeinde: Halver

(Nuts-Code: DEA58)

Digitalisierte Fläche (ha): 0,35

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4710, Q4, VQ3

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2601004 / H: 5675539

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

Agus

Datum: 30.06.1991, Kartierung/ Beobachtung

Allgemeine Bemerkungen: Befahrung am 16. April 2020
